

erstellt am: 25.05.2010

URL: www.rp-online.de/niederrheinnord/goch/nachrichten/goch/Drei-Steyler-Patres-bleiben-in-Goch_aid_860875.html

Goch

Drei Steyler Patres bleiben in Goch

zuletzt aktualisiert: 25.05.2010

Goch (RP) Liebfrauen im Mittelpunkt: Während am Samstagabend das Kirchengebäude auf Einladung der Arnold-Janssen-Pfarre noch mal ganz offiziell für Besucher geöffnet war, sammelte draußen vor der Tür der Aktionskreis Liebfrauen die ersten Unterschriften für die Petition, die an Bürgermeister Karl-Heinz Otto gehen soll. Kernpunkt: die Liebfrauenkirche erhalten und sinnvoll nutzen.

Bei der Tagung des Kuratoriums der Arnold-Janssen-Solidaritätsstiftung am Samstagabend machte Peter Bernd Werle, Provinzial, also Leiter der Steyler in Deutschland, klar, der Orden beabsichtige auf gar keinen Fall, Pater Peters aus Goch abziehen. Er sei von der Provinz freigestellt, um seine Aufgabe als Wallfahrtsseelsorger in Goch wahrzunehmen. Wie es aussieht, wird Pater Anselmus Durman, seit Sommer des Jahres 2008 Kaplan, 2011 oder Anfang 2012 Goch verlassen. Er soll aber, so sehen es die Pläne Werles vor, einen Nachfolger in Goch bekommen.

Und auch für Pater Dan Anzorge, zur Zeit Seelsorger in der Pfarre Gocher Land, gebe es keinerlei Pläne, ihn etwa aus Goch abziehen. Fazit: Nach den Planungen der Steyler wird es beim Einsatz von insgesamt drei Patres in Goch bleiben. Zurück zu Liebfrauen: Der Vorstand der Stiftung ebenso wie der Aktionskreis machten deutlich – die Zukunft des Gebäudes ist und bleibt wichtig.

© RP Online GmbH 1995 - 2010

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der RP Online GmbH

[Artikel drucken](#)